

Fragestunde 26. November 2012

“Sondermüllanlage Grenzach-Wyhlen”

Wie man den Medien entnehmen konnte plant eine Firma in unmittelbarer Nähe zur Schweizer Grenze eine Sondermüll-Behandlungsanlage am Rhein. Die Aufbereitung von verschiedenen chemischen, wie physikalischen Stoffen insbesondere auch solche die leichtflüchtig sind könnte bei einer Havarie, eine Gefährdung für die Bewohner Prattelns darstellen. Der Bau einer solchen risikoreichen Anlage in unmittelbarer Nähe zu dicht besiedeltem Gebiet bereitet uns Sorgen.

Wir bitten den Gemeinderat folgende Fragen zu beantworten:

- a) **Wurde der Gemeinderat von Pratteln über diese geplante Sondermüllanlage von der Firma oder den deutschen Behörden informiert?**
- b) **Wie schätzt der Gemeinderat das Risikopotential dieser Anlage ein?**
- c) **Wie würden sich bei einer allfällige Störung in der Anlage und die frei werdenden giftigen Emissionen in der Luft verteilen? Liegt Pratteln in der Hauptwindrichtung dieser Anlage?**
- d) **Was gedenkt der Gemeinderat hier zu unternehmen?**

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen.

Pratteln, den 19. August 2012

Für die Fraktion



Dominik Holenstein